

[Die Ukraine hat ihre Ernteprognose zum vierten Mal verbessert](#)

03.11.2023

Die diesjährige Getreide- und Ölsaaternte in der Ukraine könnte fast 82 Mio. Tonnen erreichen. Diese Prognose hat der Ukrainische Getreideverband (UGA) am Freitag, den 3. November, veröffentlicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die diesjährige Getreide- und Ölsaaternte in der Ukraine könnte fast 82 Mio. Tonnen erreichen. Diese Prognose hat der Ukrainische Getreideverband (UGA) am Freitag, den 3. November, veröffentlicht.

Die Analysten haben die Prognose zum vierten Mal in dieser Saison um weitere 1,1 Millionen Tonnen auf 81,6 Millionen Tonnen Getreide und Ölsaaten angehoben. Damit könnte die Ernte 2023 die des letzten Jahres um 7,8 Millionen Tonnen übertreffen.

„Der kontinuierliche Anstieg der diesjährigen Ernteprognose ist auf günstige Wetterbedingungen und bessere Ernteerträge zurückzuführen. Diesmal ist die Ernte mit höheren erwarteten Mais- und Sonnenblumenenerträgen besser“, heißt es in dem Bericht.

Gleichzeitig könnten die Getreide- und Ölsaatenexporte der Ukraine in der neuen Saison 2023/2024 auf 50 Millionen Tonnen sinken, verglichen mit 58 Millionen Tonnen in der letzten Saison, die am 30. Juni 2023 endete.

„Ein solches Exportvolumen kann in der neuen Saison nur erreicht werden, wenn die Ukraine über ihre Schwarzmeerbahnen exportieren kann, sowie mit einer verbesserten und billigeren Logistik auf alternativen Routen, einschließlich der Donau-Route“, so die Analysten.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die UZA bereits Anfang September die potenzielle Ernte von Getreide und Ölsaaten auf 80,5 Mio. Tonnen geschätzt hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 231

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.